

6. ZU|kunftssalon Public Corporate Governance: Integrierte Gestaltung mit Verwaltungen und öffentlichen Unternehmen und Smart Government

05. und 06. September 2024
Zeppelin Universität (ZU) Friedrichshafen, Seecampus

Innovative Best-Practices
und originelle
Alltagsgestaltung

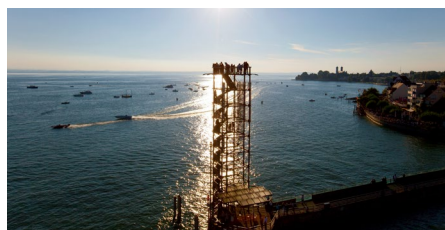
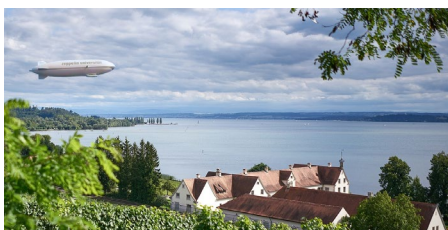
Perspektiven für Staat
und Gesellschaft

Sinnfragen mit Seeblick in
inspirierender Atmosphäre
und Universitätsspirit

Programm- und Veranstaltungsinformationen (Finaler Stand)

Organisation und wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Ulf Papenfuß & Team
Lehrstuhl für Public Management & Public Policy, ZU Friedrichshafen

In Kooperation mit dem Internationalen Städtebund Bodensee



Veranstaltungsseite des Lehrstuhls:
zu.de/zukunftssalon

Sponsor:innen:

CITY&BITS



ZU|kunftssalon Public Corporate Governance

Donnerstag, 05. September 2024 (Seecampus, Am Seemooser Horn 20, Friedrichshafen)

12:30 **Brown Bag Lunch:** Anforderung zu Vergleichsgruppen und Fair Pay realisieren:
Vergütungsportal öffentliche Unternehmen (gesonderte Anmeldung unter benedikt.hartel@zu.de erbeten)

13:00 **Shuttle-Service** vom Stadtbahnhof (Eingang SEEhotel) zum Tagungsort

14:00 **Begrüßung und Eröffnung** mit Eröffnungsfanfare von [Benedikt Hartel](#) an der Posaune
[Prof. Dr. Josef Wieland](#), Vizepräsident, ZU Friedrichshafen
[Prof. Dr. Ulf Papenfuß](#), ZU Friedrichshafen, wiss. Vorsitzender Expertenkommission D-PCGM

14:15 **Eröffnungs-Diskussion: Good Governance für Vertrauen in öffentliche Organisationen**
[Simon Blümcke](#), Vertretung Vorsitz Internationaler Städtebund Bodensee, Erster Bürgermeister, Stadt Ravensburg, stellv. Aufsichtsratsvorsitzender Oberschwabenklinik
[Michael Esken](#), Präsident der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen
[Prof. Dr. Kai Gniffke](#), ARD-Vorsitzender, SWR-Intendant
[Dr. Jens Meier](#), CEO Stadtwerke Lübeck, Vorsitzender Ausschuss Digitalisierung & Leiter Task Force Digitale Daseinsvorsorge VKU
Moderation: [Prof. Dr. Ulf Papenfuß](#), ZU Friedrichshafen, wiss. Vorsitzender Expertenkommission D-PCGM

15:30 **Pause**

16:00 **Workshop 1: Integrierte Smart Cities durch generative KI: Use Cases und Gestaltungsperspektiven**
[Michael Pfefferle](#) (Bereichsleiter Smart City & Mobility, Bitkom e.V., ZU-Alumnus) und [Sabine Meigel](#) (Leitung Digitale Agenda, Stadt Ulm)
Workshop 2: Umgang mit PCGKs und der Wandel in der Compliance: Befunde und Praxisaustausch
u.a. mit [Marco Galioto](#) (Partner, PwC), [Björn Blischke](#) (Director, PwC), [Jeanny Bodden](#) (Senior Manager, PwC), [Dr. Tobias Bringmann](#) (Geschäftsführer VKU Baden-Württemberg), [Roswitha Müller-Piepenkötter](#) (stellv. Vorsitzende Verwaltungsrats, WDR), [Dr. Frauke Pieper](#) (Juristische Direktorin, SWR), Moderation: [Maximilian Haas](#) (Leiter Geschäftsstelle, Expertenkommission D-PCGM)

17:00 **Pause**

17:15 **Workshop 3: Wie gelingt organisationale Agilität im Public Sector? Perspektivwechsel zwischen Verwaltung, Konzern Kommune und öffentlichen Institutionen unter Anwendung der Methode LEGO® SERIOUS PLAY®**
[Jens Neumann](#), [Ricarda Nopper](#) und [Philip Schäuble](#) (City & Bits, ZU-Alumni)
Workshop 4: Besetzung und Vergütung von Geschäftsführer:innen öffentlicher Unternehmen richtig machen
[Heike Schoon-Pernkopf](#) und [Elke Vorholt](#) (Geschäftsführung LAB & Company) sowie Impuls zur Public Pay Studie 2024 von [Dr. Christian Schmidt](#) und [Benedikt Hartel](#) (wiss. Mitarbeiter, ZU)

18:00 **Preisverleihung: Good Governance verdient Lob – „Preis für reflektierte Governance-Praxis“ und „Preis für Good Governance-Standards“ der Expertenkommission D-PCGM** (Preise gestiftet von PwC)
Stadt Frankfurt (Oder): [René Wilke](#), Oberbürgermeister & [Daniel Mitzloff](#), Leiter Beteiligungssteuerung
Stadt Leverkusen: [Ufuk Ergen](#), Abteilungsleiter Konzernsteuerung
Stadt Rostock: [Eva-Maria Kröger](#), Oberbürgermeisterin & [André Beutel](#), Amtsleiter Zentrale Steuerung
Stadtwerke Bonn: [Olaf Hermes](#), Vorsitzender der Geschäftsführung & [Thomas Schmidt](#), Aufsichtsratsvorsitzender
Paneldiskussion zu Good Practice Erfahrungen mit Preisträger:innen:
Stadt Frankfurt (Oder): [Daniel Mitzloff](#) (Leiter Beteiligungssteuerung), Stadt Leverkusen: [Ufuk Ergen](#) (Abteilungsleiter Konzernsteuerung), Stadt Rostock: [André Beutel](#) (Amtsleiter Zentrale Steuerung), Stadtwerke Bonn: [Olaf Hermes](#) (Vorsitzender der Geschäftsführung),
Moderation: [Prof. Dr. Ulf Papenfuß](#) und [Prof. Dr. Klaus-Michael Ahrend](#) (Vorsitzende Expertenkommission D-PCGM)

19:15 **Buffet mit musikalischer Begleitung und Abend-Keynote:**
Public Leaders gewinnen und entwickeln: Träume - Visionen - Wege
[Christian Specht](#), Oberbürgermeister, Stadt Mannheim

20:15 **Stammtische: Politik-, Verwaltungs- & Unternehmensspitzen, Executive Search & Networking¹, Pers. Vorstandsreferent:innen, Internationaler Städtebund Bodensee, ZU-Alumni-Public Leaders²**

Shuttle-Service vom Tagungsort in die Innenstadt

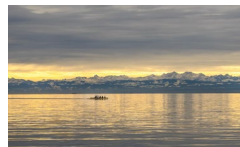
¹ u.a. Stammtische mit LAB und zfm

² u.a. mit Bürgermeister Markus Kleemann, sowie u.a. mit Jens Neumann, Michael Pfefferle und Felix Wälder

ZU|kunftssalon Public Corporate Governance

Freitag, 06. September 2024 (Seecampus, Am Seemooser Horn 20, Friedrichshafen)

07:00 **Für Interessierte:**
„Bodensee-Panorama-Lauf“ am Seeufer mit Alpenblick



08:15 **Shuttle-Service** vom Stadtbahnhof (Eingang SEEhotel) zum Tagungsort

09:00 **Eröffnung**

Prof. Dr. Ulf Papenfuß, ZU Friedrichshafen, wiss. Vorsitzender Expertenkommission D-PCGM

09:05 **Kommunaler Klimaschutz – kann Kommunale Schwarmintelligenz fehlende Steuerung von oben kompensieren?**

Gudrun Heute-Bluhm, ehem. Hauptgeschäftsführerin Städtetag Baden-Württemberg, Oberbürgermeisterin a.D.

09:15 **Fish-Bowl-Diskussion: Gestaltung interkommunaler Zusammenarbeit bei Energiewende und Klimaschutz**

Johannes Henne, Bürgermeister, Gemeinde Immenstaad, Aufsichtsratsvorsitzender internationale Bodensee Tourismus GmbH, Kreistagsmitglied Bodenseekreis

Fabian Müller, Lenkungsmitglied Internationaler Städtebund Bodensee, Bürgermeister, Stadt Friedrichshafen

Sandra Schoch, Vertretung Lenkungsmitglied Internationaler Städtebund Bodensee, Vizebürgermeisterin, Stadt Bregenz (Österreich)

Moderation: Gudrun Heute-Bluhm, ehem. Hauptgeschäftsführerin Städtetag Baden-Württemberg, Oberbürgermeisterin a.D.

10:30 **Workshop 5: Anforderungen an die moderne Führungskräfteentwicklung - KI-Kompetenzen & Gleichstellung**

Stephanie Boeker (Partnerin, zfm – Zentrum für Management- und Personalberatung Edmund Mastiaux & Partner)

Workshop 6: Praxisbeispiel und Erfahrungsaustausch zur Umsetzung der CSRD

Constanze Bühler (Senior Manager Operations & Development, ZBM – Zentrale Beteiligungsgesellschaft der Stadt Mainz) und Maximilian Haas (Manager Corporate Governance & Organization, ZBM)

11:30 **Pause**

12:00 **Fish-Bowl-Diskussion: Nachhaltigkeitsberichterstattung öffentlicher Unternehmen – Megachance für die öffentliche Hand zur Überwindung von jahrzehntelangen Problemen**

Simone Kaspar, Stellvertreterin des Präsidenten der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen

Lars Scheider, Leiter Beteiligungsmanagement, Stadt Frankfurt, Expertenkommission D-PCGM

Barbara Stahl-Polziehn, Leiterin Beteiligungsmanagement, Stadt Stuttgart

Moderation: Prof. Dr. Ulf Papenfuß, ZU Friedrichshafen, wiss. Vorsitzender Expertenkommission D-PCGM

13:15 **ZU|kunftsfragen: Public Corporate Governance, integrierte Gestaltung und Smart Government für 2024 und 2034**

Zweiminütige Impulse u.a. von

Patrick Hepp, Bürgermeister, Gemeinde Alleshäusen

Gudrun Heute-Bluhm, ehem. Hauptgeschäftsführerin Städtetag Baden-Württemberg, Oberbürgermeisterin a.D.

Ufuk Ergen, Abteilungsleiter Konzernsteuerung, Stadt Leverkusen

Sander Frank, wiss. Mitarbeiter, The Open Government Institute (TOGI), ZU-Alumnus

Markus Kleemann, Bürgermeister, Gemeinde Oberstenfeld, ZU-Alumnus

Lars Scheider, Leiter Beteiligungsmanagement, Stadt Frankfurt, Expertenkommission D-PCGM

Anna-Katharina Zubrod, Vorständin Transparency International e.V., Compliance Beauftragte, Stadt Mannheim

13:30 **Ende der Veranstaltung**

Taxi-Service vom Tagungsort in die Innenstadt

Motivation und Zielgruppe

"Good Governance" und verantwortungsvolle Organisationsführung bei öffentlichen Verwaltungen und öffentlichen Unternehmen sind für den Staat und die Gesellschaft von besonderer Bedeutung. In der Debatte über nachhaltige Daseinsvorsorge, digitale Transformation, demographischen Wandel, Klimaschutzziele, die Zukunft des demokratischen Gemeinwesens sowie Staats- und Verwaltungsmodernisierung können die Alltagsprobleme und strategischen Herausforderungen in Gebietskörperschaften vielfach nur mit einer integriert gedachten Gestaltung von Verwaltungen und öffentlichen Unternehmen anforderungsgerecht bewältigt werden.

Der ZU|kunftssalon bietet u.a.:

- innovative Best-Practices und originelle Alltagsgestaltung
- Perspektiven für Staat und Gesellschaft
- Sinnfragen mit Seeblick in inspirierender Atmosphäre und Universitätsspirit

Die Veranstaltung behandelt in Vorträgen, Diskussionsrunden und parallelen Workshops verschiedene Themen aus dem Bereich der integrierten Gestaltung mit Verwaltung und öffentlichen Unternehmen und Smart Government.

In besonderer Atmosphäre besteht ein exklusiver Raum für persönliches Netzwerken. Zudem wird eine besondere Austauschmöglichkeit mit einem besonders einschlägigen und gestaltungsmotivierten Kreis aus Teilnehmer:innen über alle föderalen Ebenen hinweg ermöglicht.

Preisverleihung

Auf der Veranstaltung werden von der Expertenkommission Deutscher Public Corporate Governance-Musterkodex (D-PCGM) jährlich der „Preis für reflektierte Governance-Praxis“ und der „Preis für Good Governance-Standards“, gestiftet von der PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (PwC), verliehen und die Auszeichnungen in einem hochkarätigen Panel diskutiert.

Zielgruppe

Entscheidungsstragende aus dem öffentlichen Sektor, u.a. Politik, Verwaltung, Aufsichtsgremien und Top-Managementorgane öffentlicher Unternehmen, öffentliche Finanzkontrolle, Beratung und Wirtschafts-/Abschlussprüfung.

Stammtische

Am Donnerstagabend werden verschiedene Stammtische (u.a. in Kooperation mit dem Städtebund Bodensee) angeboten, wie den Stammtisch für Politik-, Verwaltungs- & Unternehmensspitzen, den Stammtisch für ZU-Alumni-Public Leaders und den Executive Search & Networking Stammtisch (u.a. mit LAB & zfm). Die Stammtische sind jährlich ein weiteres Highlight der Veranstaltung und ermöglichen einen kostenlosen informellen Austausch in inspirierender Atmosphäre mit See- und Alpenblick. Hier treffen sich etwa auch gerne ZU-Alumni, die nun als (Ober-)Bürgermeister oder in anderer entscheidungstragender Funktion im öffentlichen Sektor tätig sind.

Der Bodensee und die zweitgrößte Stadt am Seeufer, Friedrichshafen, gehören zu den attraktivsten Urlaubsregionen in Deutschland. Von besonderer Attraktivität ist seine Lage im Vierländereck von Deutschland, Österreich, der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein. Eine Teilnahme am ZU|kunftssalon lässt sich somit auch ideal verbinden.



Weitere Veranstaltungsinformationen

Teilnahmegebühren

Für Teilnehmende des öffentlichen Sektors (z.B. Behörden oder öffentliche Unternehmen) werden 410 Euro (zzgl. der gesetzlichen MwSt.) berechnet. Sonstige Teilnehmende bezahlen 600 Euro (zzgl. der gesetzlichen MwSt.). Hier sind sowohl das Abendessen als auch die Getränke sowie der Shuttle-Service nach Ende der Veranstaltung in die Innenstadt von Friedrichshafen inkludiert. Eine Anmeldung ist unter zu.de/zukunftssalon möglich. Für Teilnehmende, die nur zum Buffet mit musikalischer Begleitung und Abend-Keynote kommen, werden 50,00 € (zzgl. der gesetzlichen MwSt.) berechnet. Eine Teilnahme lediglich an den Stammtischen am Donnerstagabend ist kostenlos. Um eine Anmeldung zum Abendessen sowie zu den Stammtischen wird unter puma@zu.de gebeten. Die Rechnung senden wir nach Anmeldung zur Veranstaltung an den Kostenträger. Der Teilnahmebeitrag beinhaltet ein Abendessen, Erfrischungs- und Pausengetränke.

Übernachtung

Im Lukullum und SEEhotel Friedrichshafen haben wir für Sie ein Kontingent an Hotelzimmern mit Sonderpreisen reserviert. Bitte buchen Sie ihr Zimmer hier selbständig und auf eigene Rechnung mit dem Stichwort "Zukunftssalon". Das Kontingent steht Ihnen nur befristet zur Verfügung. Zudem ist in Friedrichshafen zum Zeitpunkt der Veranstaltung noch Hochsaison für den Tourismus, weswegen mit ausgelasteten Hotels zu rechnen ist. Wir empfehlen daher eine rechtzeitige Buchung.

Shuttle-Service

Zu Beginn der beiden Veranstaltungstage verkehrt ein Shuttle-Service vom SEEhotel zum Tagungsort. Der Shuttle-Service fährt zu denen im Programm angegebenen Zeiten am Eingang des SEEhotels (Bahnhofpl. 2, 88045 Friedrichshafen) ab.

Anreise

Der nächste ICE-Bahnhof ist Ulm. Der nächste Flughafen ist Zürich. Von Zürich benötigt man etwa zwei Stunden nach Friedrichshafen mit einer sehr schönen und gut getakteten Verbindung mit der Bahn an den Alpen entlang bis nach Romanshorn und dann mit der Urlaubsfähre mit Alpenblick über den Bodensee.

Anreise mit der Bahn

- | Die nächsten ICE-Bahnhöfe sind in Ulm und Stuttgart.
- | Der Stadtbahnhof Friedrichshafen ist im Vergleich zum Hafenbahnhof die bessere Alternative.
- | Vom Stadtbahnhof kommen Sie mit der Buslinie 7395 (Richtung „Überlingen Landeplatz“) bis zur Haltestelle „Zeppelin Universität Seemooser Horn“. Die Busse fahren am Bahnhof am Hauptplatz (Seeseite) ab.

Anreise mit dem Auto

- | Adresse: Am Seemooser Horn 20, 88045 Friedrichshafen
- | Aus Richtung Friedrichshafen, Stadtmitte: B 31 Richtung Meersburg. Unmittelbar nach einem Waldstück (schräg gegenüber Kaufland) links abbiegen; Bahnübergang überqueren und der Straße weiter folgen bis zum Haus Am Seemooser Horn. Parkmöglichkeiten (begrenzt) direkt am Haus und Yacht-Club sowie auf dem Parkplatz oberhalb des Bahnübergangs.
- | Aus Richtung Meersburg: Auf der B31 durch Fischbach Richtung Friedrichshafen Stadtmitte; nach dem MTU Werk 2 (schräg gegenüber der Zufahrt zum Kaufland) rechts abbiegen, Bahnübergang überqueren und der Straße weiter folgen bis zum Haus Am Seemooser Horn. Parkmöglichkeiten (begrenzt) direkt am Haus und Yacht-Club sowie auf dem Parkplatz oberhalb des Bahnübergangs.

Taxiunternehmen

- | Taxi Lutz+49 (0) 7541 71 700
- | Taxi Fuhrmann+49 (0) 7541 55555
- | Taxi Zeren+49 (0) 7541 30 48 48

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Die Veranstaltung wird auf Fotos festgehalten. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.

Bildnachweis für Bild Seite 1 Mitte: Tourist-Information Friedrichshafen

Medien- und Kommunikationspartner:innen